

# Jahresbericht 2025 Verein Sernftalbahn

## Rückblick des Präsidenten

*Jürg Vögeli* Erstmals fand die Hauptversammlung vom 19. März 2025 in den eigenen Räumen statt. Durften wir doch 49 Teilnehmer im Mehrzweckraum in der historischen Remise begrüßen. Zudem hatten sich 48 Mitglieder für die Versammlung entschuldigt. Walter Gähler, seit der Vereinsgründung im 2006 im Vorstand als Kassier und Präsident/Kassier hat auf diese Versammlung seinen Rücktritt aus dem Vereinsvorstand gegeben. Auf Antrag von Chäpp Rhyner wurde er einstimmig und mit Standing Ovations zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Als neuen Präsidenten wählte die Versammlung Jürg Vögeli und als neues Vorstandsmitglied Olivier Steiner. Olivier hat das Kassieramt übernommen.

Als Ersatz für den zurückgetretenen Revisor Heinz Huber wurde Kaspar Schegg, Matt und für die zurückgetretene Ersatzrevisorin Margrit Marti wurde Anita Schaniel, Schwanden gewählt.

Als Anerkennung für sein grosses Wirken zum Wohle unseres Vereins wurde Dieter Enz einstimmig und mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt.



Der Wagenunterstand wurde im Berichtsjahr in Engi Vorderdorf rückgebaut und in Elm neu aufgebaut, Aufnahme vom 10. Dezember 2025. Bild: Jürg Vögeli

Die Anwesenden konnten sich mit dem neuen, druckfrischen Vereins Flyer eindecken. Die sehr positiven Rückmeldungen der vielen Besucher, zu unserer Anlage mit den Originalfahrzeugen und dem Museum, sowie die durch unsere Mitglieder geleistete Fronarbeit zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Leider fehlt immer noch der Nachwuchs für die vielseitigen Aufgaben in unserem Verein. Ein entsprechender Aufruf mit Aushängen vor Ort und auf unserer Website blieb ohne Erfolg. Geben wir die Hoffnung nicht auf.

Dank der sehr guten Kontakte mit der Ferienregion Elm und Visit Glarnerland AG sowie der Teilnahme an den Treffen der Kommission Museen Sarganserland-Walensee, Wartau, St. Galler Linthgebiet und Glarnerland sind wir bestens vernetzt. Bieten solche Anlässe doch auch immer wieder Gelegenheiten unsere Flyer grossräumiger zu verteilen und unser Angebot bekannt zu machen.

Erwähnen möchte ich aber auch, dass die Werbung über Visit Glarnerland mit grösseren Kosten verbunden ist. Die jährliche Miete für die Flyerfächer bei der Gäste-Info Raststätte Niederurnen, Gäste-Info Glarus und Gäste-Info Schwanden beträgt Fr. 500.-- excl. MWST.



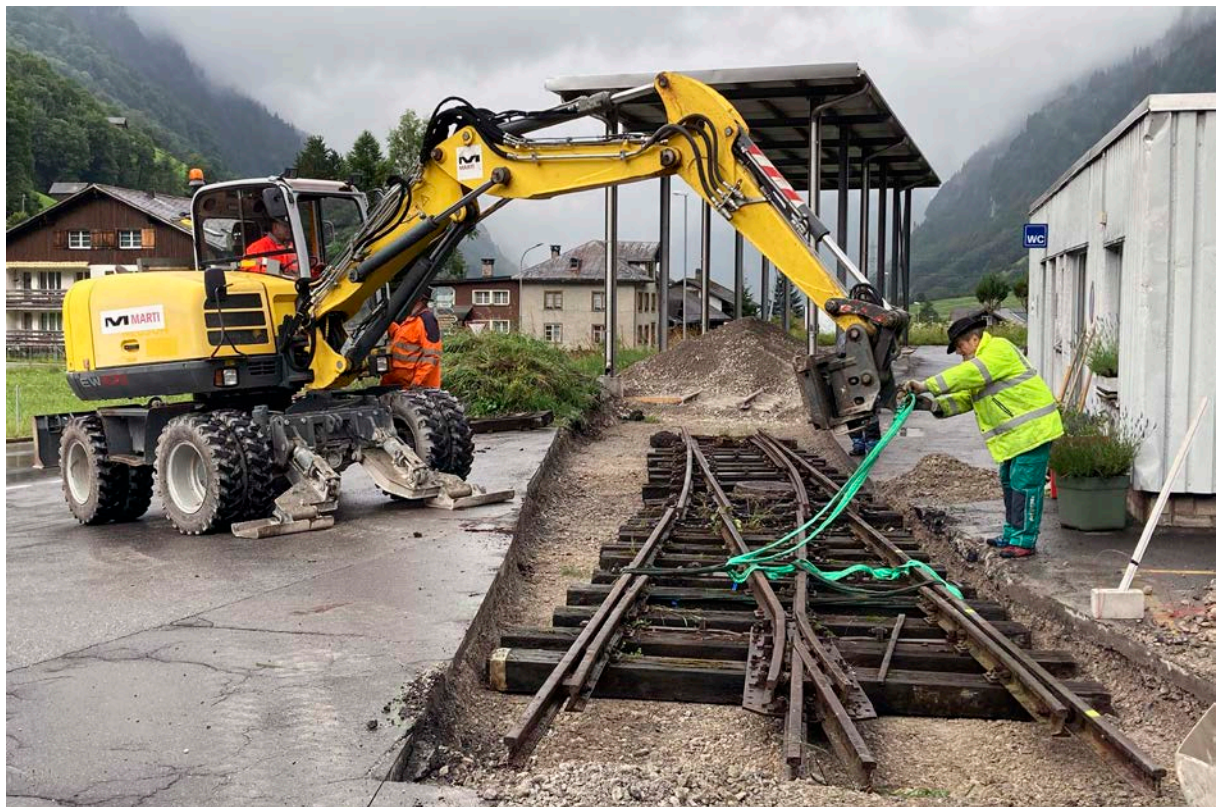
Gut gelaunte Gäste im Bähnli-Bistro, Aufnahme vom 4. Oktober 2025.  
Bild: Comet Photoshopping GmbH, Dieter Enz

Trotz des kühlen und teilweise regnerischen Wetters war auch der «Glarner Alpchäs- und Schabziger-Märt» vom 5. Oktober wieder ein Erfolg. Das herzliche Lachen der Kinder und die Zufriedenheit der Eltern sind doch die beste Werbung für uns. Die Kasse des Bistros sowie unser Spendenkässeli wurden auch wieder entsprechend gefüllt.

Auf unserer Website wurden Sie über das Jahr laufend über die Tätigkeiten und Fortschritte in Elm informiert. Die Nachfolgenden Abschnitte geben weitere detaillierte Informationen zum Betrieb auf unserer Museumsanlage.

Wie aus der Jahresrechnung ersichtlich, haben die in diesem Jahr umgesetzten Projekte auch grosse, unaufschiebbare finanzielle Aufwendungen mit sich gebracht.

Herzlichen Dank an meine Kollegen im Vorstand für die tatkräftige Unterstützung sowie Dieter Enz für die Öffentlichkeitsarbeit und die Betreuung der Website usw. Dank Allen, die unseren Verein mit viel körperlichem Einsatz (Bauteam, Fahrzeugunterhalt, Museum, Bistro, Gartenbahn etc.), finanziellen Zuwendungen sowie Beiträgen aller Art weiterbringen, haben wir in Elm eine Anlage die sich sehen lassen kann.



Einbau der grossen zweiteiligen Weiche zwischen dem Wagenunterstand und dem Rampengleis, Aufnahme vom 8. Juli 2025. Bild: Jürg Vögeli

Auch im kommenden Jahr wird uns die Arbeit nicht ausgehen. Die letzte Weiche muss noch eingebaut sowie die restlichen Schienen verlegt werden. Das Auszugsgleis auf der Nordseite des Depots, abhängig vom neuen Nutzungsplan der Gemeinde Glarus Süd, wartet noch auf die Umsetzung. Der weitere Ausbau der historischen Remise steht noch bevor.

Einige Planungsschritte sind vom Standort der behinderten gerechten Bushaltestelle Elm Station abhängig. Diese sollte im 2026 verwirklicht werden.

Um diese Vorhaben zu bewältigen wären wir dankbar, wenn wir auch neue Gesichter bei den Einsätzen begrüßen dürften. Weiterhin freuen wir uns auf jede weitere Spende um dies alles auch finanzieren zu können.

## Mitgliederwesen

*Dieter Enz* Der Mitgliederbestand per Ende Berichtsjahr beträgt total 127 Mitglieder (Vorjahr 130 Mitglieder). Mutationen: 5 Neumitglieder, 8 Austritte (davon 4 Todesfälle).

Per 31. Dezember 2025 setzte sich der Verein Sernftalbahn aus 69 Einzelmitgliedern, 19 Familienmitgliedern, 19 Gönnermitgliedern, 1 Jugendmitglied, 11 Mitgliedern auf Lebzeit, 1 Kollektivmitglied und 7 Ehrenmitgliedern zusammen.

Wir wünschen uns viele junge Mitglieder, damit die ältere Generation ihr Wissen an sie weitergeben kann. Wir bitten alle Vereinsmitglieder die Werbetrommel für unseren Verein zu rühren, merci. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

## Museum

*Jürg Vögeli*

### **Ausstellung im Stationsgebäude und im Güterschuppen**

Das Museum war von Mai bis Oktober an jedem 1. und 3. Wochenende geöffnet. Mit 783 Besuchern endete eine weitere erfolgreiche Saison. Personen die lediglich die Gartenbahn und/oder das Bistro besuchten sind hier nicht inbegriffen.

Erfreulicherweise durften wir den Kindergarten Elm sowie eine Primarschulklasse aus Schwanden und eine aus Linthal zum Kinderparcours begrüßen. Unter den Besuchern waren 9 Gruppen, wovon 7 ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten. 6 Gruppen rundeten ihren Besuch mit einem Glarner Aperó im historischen Triebwagen ab.

An den Museumswochenenden vom 17./18. Mai und 4./5. Oktober bereicherte unser Mitglied Alex Stutz aus Horgen die Ausstellung mit seiner SeTB Modulanlage im Massstab 1:22,5.



Alex Stutz präsentierte «seine» Sernftalbahn im Depot, im Hintergrund Fahrzeuge der SeTB-Gartenbahn.  
Bild: Comet Photoshopping GmbH, Dieter Enz

## Archiv

Im vergangenen Jahr konnten wir wieder verschiedene Gegenstände, Dokumente, Fotos und Videos sowie Billetts in unseren Bestand übernehmen.

Infolge des grossen, anderweitigen Aufwandes ist die Aufarbeitung des Archivs in diesem Jahr zurückgeblieben.

Die im November 2019 von der Feuerwehr Engi-Matt übernommene und im Depot Elm remisierte Holzleiter haben wir aus Platzgründen am 6. Mai an das Fűrwehr-Museum Glarnerland übergeben.

Zum Thema «Audiovisuelles Kulturerbe der Schweiz» erstellt das Landesarchiv des Kantons Glarus ein Übersichtsinventar für den Kanton. Wir haben uns an der Umfrage beteiligt und auch die zu diesem Thema angebotene Informationsveranstaltung besucht.

## Bistro

Die neue Küche hat sich bewährt. So konnte unser Angebot mit diversen Snacks erweitert werden, was durch die Besucher auch geschätzt wurde.

Mike Putscher und sein Team haben eine weitere erfolgreiche Saison hinter sich.

Besuchen doch viele Personen unser Beizli ohne dem Museum einen Besuch abzustatten. Mike hat während der Sommermonate an den meisten schönen Wochenenden, auch ausserhalb der Museumsöffnungszeiten, gewirtet und den «Wandervögeln» die Wartezeit auf den Bus verkürzt.

Diverse Gruppen verbanden ihren Museumsbesuch mit einem Glarner Aperó im historischen Triebwagen.

Anlässlich der Rückkehr der Elmer Turner und Turnerinnen vom Eidgenössischen Turnfest in Lausanne wurde unser Areal im Juni zum Festgelände für einen würdigen Empfang. Das bedeutete Hochbetrieb für unser Bistro.



Am 22. Juni 2025 empfangen die Dorfvereine auf dem Stationsareal die Turnerinnen und Turner mit dem Fahngross. Bild: Jürg Vögeli

Die «Gartenwirtschaft» wurde mit anderen Tischen und Stühlen ausgestattet. Auf die grossen Umsatzzahlen des Bistros sind wir bei der Finanzierung der Museumsanlage angewiesen.

## Technik / Bauten

*Jürg Vögeli* An den Fahrzeugen der Grosstraktion wurden diverse Unterhalts- und Ausbesserungsarbeiten vorgenommen. Diese dürfen auf keinen Fall vernachlässigt werden.

An den Gebäuden waren, vorab am Depot, diverse Unterhaltsarbeiten erforderlich. Verschiedene undichte Stellen mussten abgedichtet werden.

### **Wagenunterstand**

Anfangs Juni war es soweit. Unter der fachkundigen Leitung von Hans Raveja mit seinem Team und der beauftragten Firma ProWald AG, Mitlödi wurde der Wagenunterstand in Engi Vorderdorf zurückgebaut und nur auf das dringend Notwendigste zerlegt, nach Elm transportiert. Dies alles an einem Tag. Bei garstigem Wetter folgte in der gleichen Woche auch der Wiederaufbau in Elm. Da unsere Mitglieder immer älter werden müssen gewisse Arbeiten vermehrt an Fachleute übergeben werden. Dies auch mit den entsprechenden finanziellen Folgen.



Montage der Dachbleche beim wiederaufgebauten Wagenunterstand in Elm, Aufnahme vom 4. Juni 2025.  
Bild: Comet Photoshopping GmbH, Dieter Enz

Im Oktober / November wurde der Unterstand, nach Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege und der Gemeinde Glarus Süd, farblich angepasst. Die Gerüst- und Malerarbeiten haben wir an die Firma MALER LAAGER in Schwanden vergeben. Für diese Arbeiten erhielten wir von der Stiftung Alexander einen Beitrag von Fr. 10'000.--. Am 15. November konnte der Triebwagen 5 im fertiggestellten Unterstand abgestellt werden.

### **Gleisanlage**

Das Team rund um Hans Raveja gönnte sich nach der Montage des Wagenunterstandes nur eine kurze Pause. Der weitere Ausbau der Gleisanlage wurde in Angriff genommen. Mit dem Zusammenschluss des Wagenunterstandes mit der übrigen Gleisanlage sowie dem Rampengleis und dessen Verlängerung sind wir der vollständigen Gleisanlage Elm ein grosses Stück näher gekommen. Für die Erstellung des Gleisbettes und das Verlegen der grossen Weiche sowie der Schienenelemente mussten auch wieder kostenintensive Arbeiten an die Baufirma Marti AG, Matt vergeben werden. Das heisst, grosse Bagger waren erforderlich, Mulden mussten gemietet werden um den Asphalt abzutransportieren. Dessen Entsorgung ist ebenfalls mit grossen Kosten verbunden.



Verschiedene Gleisjoche liegen bereit für den Einbau auf dem Stationsareal in Elm, Aufnahme vom 21. August 2025. Bild: Jürg Vögeli

## Historische Remise

Im Grundsatz haben sich die Räumlichkeiten für die HV bewährt. Kleine Anpassungen müssen noch in Betracht gezogen werden. Auch für den Museumsbetrieb mit Gruppen ist der neue Mehrzweckraum eine Aufwertung. Für kleinere Anlässe wurde das Lokal ebenfalls genutzt.

Mit der sehr grossen Arbeitslast auf dem Aussengelände wurde der Ausbau des oberen Stockwerks zurückgestellt.

## Gartenbahn

*Jürg Vögeli* Viele fröhliche Gesichter bei den jungen und auch älteren Fahrgästen zeigten, dass eine Fahrt mit unserer Gartenbahn zu einem Besuch in Elm dazu gehört. Damian Scherrer hat als Leiter mit seinem Team die Saison mit Bravour gemeistert. Mit Paula Steiner haben die jungen Lokführer/innen Verstärkung erhalten.

Ein Betrieb mit den ins Alter gekommenen Gleisen wird immer aufwändiger. Mit der fixen Verlegung neuer Schienen muss zugewartete werden bis sämtliche Meterspurgleise verlegt und der Entscheid über die neue Bushaltestelle Elm Station gefällt ist. Die öffentliche Planaufgabe für diese Haltestelle erfolgte am 17. Dezember 2025.

Die Unterhaltsarbeiten an den Fahrzeugen bewegten sich im üblichen Rahmen.

Am Chäsmärt spielte das Wetter nicht wie gewünscht mit, sodass weniger Besucher die Gartenbahn nutzten. Während einer trockenen Phase konnte der von Kurt Kull erbaute «Nostalgiezug» einige Runden drehen.

## Organisation

### Vorstand

Jürg Vögeli, Schwanden GL	Präsident/Aktuar
Michael Scherrer, Linthal GL	Vizepräsident
Olivier Steiner, Elm GL	Kassier
Hans Raveja, Ennenda GL	Technischer Leiter
Mike Putscher, Linthal GL	Beisitzer

### Weitere Funktionen

<u>Museumskommission/Archiv</u>	
Jürg Vögeli, Schwanden GL	Koordination

Museumsführungen

Jürg Vögeli, Schwanden GL Koordination

Webmaster/Öffentlichkeitsarbeit

Dieter Enz, Bäretswil ZH Koordination

Gartenbahn

Damian Scherrer, Linthal GL Koordination

Gleisbau

Hans Raveja, Ennenda GL Koordination

Umbauten/Ausbauten

Bruno Siegfried, Schwanden GL Koordination

Fahrzeuge/Unterhalt

Michael Scherrer, Linthal GL Koordination

Gastronomie

Mike Putscher, Linthal GL Koordination

Liegenschaftenverwaltung

Mike Putscher, Linthal GL Koordination

Mitgliederverwaltung

Dieter Enz, Bäretswil ZH Koordination

Rechnungsrevision

Martin Peter, Winterthur ZH Revisor

Kaspar Schegg, Matt GL Revisor

Anita Schaniel, Schwanden GL Ersatzrevisorin

## Anhang (Beilagen)

- Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) 2025 und Budget 2026

Elm, 15. Januar 2026